

„Arbeitsplatz berufsbildende Schulen“ erschienen

Der Vorstandsbereich Berufliche Bildung und Weiterbildung hat unlängst die Broschüre „Arbeitsplatz berufsbildende Schulen“ herausgegeben: Die Publikation beschreibt zunächst die vielfältigen Aufgabenbereiche und Schulformen der berufsbildenden Schulen und ihren Stellenwert innerhalb der beruflichen Bildung ebenso wie - am Beispiel des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung - innerhalb des Bildungswesens in Gänze. Konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der gut 120.000 hauptamtlichen Lehrkräfte werden in einem weiteren Abschnitt erläutert – sie sind dringend geboten, um dem gegenwärtig hohen und ohne Veränderungen deutlich steigenden Lehrkräftemangel zu begegnen. Anhand der Anzahl öffentlicher und privater berufsbildender Schulen, der Qualifikation und der Besoldung bzw. Vergütung der Lehrkräfte wird die Struktur der Beschäftigten an den berufsbildenden Schulen beschrieben, bevor in einem eigenen Abschnitt die besondere Problemlage der Lehrkräfte für Fachpraxis an den berufsbildenden Schulen offengelegt wird.

Die Publikation gibt den jeweils jüngsten Datenstand der einschlägigen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamts bzw. des nationalen Bildungsberichts wieder. Hinsichtlich der ebenso thematisierten Ausbildung der Berufsschullehrkräfte greift sie auf Angaben der Kultusbehörden bzw. der Lehrerbildungseinrichtungen der Länder zurück; die Informationen zur Beschäftigung der Lehrkräfte für Fachpraxis an den berufsbildenden Schulen beruhen auf

Daten, die die Kultusbehörden aufgrund einer eigens erhobenen Abfrage des Vorstandsbereichs Berufliche Bildung und Weiterbildung beantwortet haben.

Sie können die Broschüre in gedruckter Form zu einem Einzelpreis von 1,20 € zuzüglich Versandkosten im GEW-Shop ([GEW-Shop](#)) bestellen. Bei Interesse an der Broschüre im PDF-Format kann um kostenfreie Zusendung bei Christine Sturm ([E-Mail](#)) gebeten werden.

„DENK-doch-MAL“ – Situation der berufsbildenden Schulen

Das gewerkschaftliche online-Magazin „DENK-doch-MAL.de“ ([Denk-doch-mal](#)) beleuchtet in seiner jüngsten Ausgabe mit dem Titel „Die Berufsschule muss raus aus der Abseitsfalle“ mit acht Beiträgen u. a. von Berufspädagogen, Gewerkschaftern und Bildungsjournalisten die Situation der berufsbildenden Schulen. Eine [zentrale Aussage](#) von Ansgar Klinger, Ralf Becker und Christina Kunze zu den Vorstellungen der GEW zur Veränderung des berufsbildenden Schulwesens lautet: „Die berufsbildenden Schulen wandeln sich zu auskömmlich ausgestatteten Häusern der Bildung im Medium des Berufs.“

BIBB-Hauptausschuss

Der Hauptausschuss des Bundesinstituts für Berufsbildung, das „Parlament der Berufsbildung“, dem auch die GEW mit Sitz und Stimme



GEW-Hauptvorstand

GEW-Hauptvorstand Organisationsbereich Berufliche Bildung und Weiterbildung

Reifenberger Str. 21
60489 Frankfurt a. M.

Verantwortlich:

Leiter
Ansgar Klinger
069/78973-325
ansgar.klinger@gew.de

Referent
Arnfried Gläser
069/78973-319
arnfried.glaeser@gew.de

Sekretariat
Christine Sturm
069/78973-326
christine.sturm@gew.de

Fax: 069/78973-103
Internet: www.gew.de
Facebook: [facebook.com/GEW.DieBildungsgewerkschaft](https://www.facebook.com/GEW.DieBildungsgewerkschaft)
Twitter: twitter.com/gew_bund

Bundesfachgruppenausschuss Gewerbliche Schulen

Ralf Becker (Vorsitzender)
06142/838880
r.becker.gew@gmx.de

Dagmar Heinisch-Weiser (stv. Vors.)
0331/ 964476
heinisch-weiser@t-online.de

Vorstandsteam Bundesfachgruppenausschuss Kaufmännische Schulen

Martina Hanns
034348/60020
Mart-Lutz@gmx.de

Christina Kunze
030/2159341
kunzmanns@t-online.de

Britta Delique
0441/592203
britta@delique.net

angehört, hat in seiner Sitzung 2-2017 u.a. die Entwürfe

- der jeweils vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie zum 01. August 2018 zu verordnenden Berufsausbildungen zum/zur
 - Verfahrenstechnologe/in Metall,
 - Prüftechnologe/in Keramik
- der jeweils vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft im Einvernehmen mit dem BMBF zu erlassenden
 - Verordnung über die Eignung der Ausbildungsstätte für die Berufsausbildung zum/zur Fischwirt/in,
 - Verordnung über die Meisterprüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss Pflanzentechnologiemeister/in

sowie das

- Positionspapier der BIBB-Hauptausschuss Arbeitsgruppe zum dualen Studium beschlossen.

Das Positionspapier hebt duale Studiengänge als innovative Bildungsangebote zur Gestaltung individueller Bildungsbiografien und zur Fachkräftesicherung hervor und formuliert "Empfehlungen zu den Qualitätsdimensionen für duale Studiengänge als Praxisanregungen / Orientierungshilfe". Weitere Informationen finden Sie unter [BIBB](#).

Hans-Böckler-Stiftung: Kommission „Arbeit der Zukunft“ legt Ergebnisse vor

Die Kommission „Arbeit der Zukunft“ der Hans-Böckler-Stiftung hat mit insgesamt 33 Experten/innen in den

beiden vergangenen Jahren erörtert, wie die künftige Arbeit im Zeichen der Digitalisierung, aber auch weiterer Großtrends wie des demografischen Wandels, der Migration und der veränderten Lebensentwürfen von Frauen und Männern menschengerecht gestaltet werden kann. So konstatiert die Kommission, dass Bildung immer wichtiger werde, das gegenwärtige Bildungssystem jedoch den Aufgaben nicht gewachsen sei. Aus- und Weiterbildung gelten zwar als Schlüssel einer erfolgreichen Arbeitsmarktpolitik, das gegenwärtige Weiterbildungssystem jedoch ist unterfinanziert und ungerecht, die Beschäftigungsverhältnisse im Weiterbildungssektor müssen stabiler ausgelegt werden. „Die Qualifikation der Qualifizierer ist die Herausforderung unserer Zeit.“

Sie finden den Abschlussbericht unter [Arbeit der Zukunft](#), das Kapitel zur Bildung bzw. Qualifizierung unter [Boeckler](#). Geleitet wurde die Kommission vom DGB-Vorsitzenden Reiner Hoffmann sowie der Soziologin Prof. Dr. Kerstin Jürgens, die Denkanstöße und Empfehlungen in einem der Hauptvorträge bei der GEW-Bundestagung (s.u.) geben wird.

GEW-Bundestagung

23./24. November 2017 in Hamburg:

Die digitale R*Evolution? - Herausforderungen für Berufliche Bildung und Weiterbildung

Das detaillierte Programm sowie genaue Informationen zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Foto: GEW



GEW-Hauptvorstand

GEW-Hauptvorstand Organisationsbereich Berufliche Bildung und Weiterbildung

Reifenberger Str. 21
60489 Frankfurt a. M.

Verantwortlich:

Leiter

Angar Klinger
069/78973-325
angar.klinger@gew.de

Referent

Arnfried Gläser
069/78973-319
arnfried.glaeser@gew.de

Sekretariat

Christine Sturm
069/78973-326
christine.sturm@gew.de

Fax: 069/78973-103

Internet: www.gew.de

Facebook: [facebook.com/GEW.DieBildungsgewerkschaft](https://www.facebook.com/GEW.DieBildungsgewerkschaft)

Twitter: twitter.com/gew_bund

Bundesfachgruppenausschuss Gewerbliche Schulen

Ralf Becker (Vorsitzender)

06142/838880
r.becker.gew@gmx.de

Dagmar Heinisch-Weiser (stv. Vors.)

0331/ 964476
heinisch-weiser@t-online.de

Vorstandsteam

Bundesfachgruppenausschuss Kaufmännische Schulen

Martina Hanns

034348/60020
Mart-Lutz@gmx.de

Christina Kunze

030/2159341
kunzmans@t-online.de

Britta Delique

0441/592203
britta@delique.net